

Fall 10



Detektivhinweise 1

1. Wem gehört das Haus?

- a. Simon, dem Aussätzigen ()
- b. Simon Petrus ()
- c. Bartimäus ()

2. Welche Art von Geruch ist es? Kreuzt die richtige Antwort an.

- a. Toilettengeruch ()
- b. Gas ()
- c. Parfüm ()

In dem Haus findet ihr auf dem Tisch Informationen bzw. Gesprächsaufzeichnungen, die euch weiterhelfen können. Klärt ab:

3. Wer ist für den Geruch verantwortlich?

- a. Hausherr ()
- b. Jesus ()
- c. Frau ()

4. Wer hat da gestritten?

Person 1:

- a. Judas ()
- b. Nikodemus ()
- c. Markus ()

Person 2:

- a. Jünger ()
- b. Passant ()
- c. Römer ()

Person 3:

- a. Petrus ()
- b. Maria ()
- c. Jesus ()

5. Wie deutet Person 3 das Geschehen?

- a. Das kostbare Salböl war für seine Beerdigung bestimmt. ()
- b. Das Salböl ist gut für die Haut. ()
- c. Das kostbare Salböl sollte ihm helfen, gesund zu werden. ()

6. Denkt Jesus, dass er bald sterben wird?

- a. Ja ()
- b. Nein ()

7. Die Frau hat das Salböl verwendet, um ...

- a. auf sich aufmerksam zu machen. ()
- b. ihre Liebe und Dankbarkeit auszudrücken. ()
- c. zu demonstrieren, wie reich sie ist. ()

8. Welche Aussage stimmt nicht?

- a. Gott versteht uns – auch wenn andere uns nicht verstehen. ()
- b. Gott ist es am wichtigsten, dass Geld gespendet wird. ()
- c. Gott möchte unsere Liebe, nicht nur unser Geld. ()

Wenn ihr die Aufgaben richtig gelöst habt, dann findet ihr auch den Ort, wo es weitergeht:



Indizien für die Detektive

Druckvorlage Vertrag

Vertrag zwischen Judas Iscariot und Kaiphas

Für Hilfe bei der heimlichen Ergreifung von Jesus von Nazareth erhält Judas Iscariot 30 Silberlinge.

Gezeichnet: Kaiphas

Druckvorlage Notiz

Wo dieser Jesus ist, laufen die Menschen zusammen! Dieser Aufruhr um Jesus ist ein Problem! Die Römer könnten denken, es gibt einen Aufstand, nehmen uns das Land weg und verschleppen alle Einwohner als Sklaven. Dieser Jesus muss weg! Besser einer stirbt für das Volk, als wenn das Volk wegen einem stirbt! Auf keinen Fall aber am Passahfest, sonst gibt es erst recht einen Aufruhr, weil das Volk ihn schützt. Eventuell kommen wir dann selbst zu Schaden. Wir müssen ihn so erwischen, dass es nur wenige mitbekommen und ihm keiner helfen kann. Schade, dass er keinen festen Wohnsitz hat. Keiner weiß so genau, wo er sich nachts aufhält.

nach: Johannes 11,47-57; Markus 14,1 f.; Lukas 22,2

Druckvorlage Brief

Kommt zum Garten Gethsemane in ungefähr einer Stunde.
Wen ich mit einem Kuss begrüße, den ergreift!
Gezeichnet: Judas

Druckvorlage Fahndungsbogen

Gesucht!

Name: Jesus aus Nazareth

Wer einen Hinweis zum Verbleib von Jesus aus Nazareth geben kann,
der zur Ergreifung dieses Mannes führt, erhält eine Belohnung!

gez. Kaiphas
Tempel – Halle der Quadersteine

Detektivhinweise 2

Hier wird jemand mit Suchbefehl gesucht! Schaut euch in diesem Tempel um.
Sucht an den Wänden nach Indizien und findet heraus:

1. Wer wird gesucht?

- a. Barabbas ()
- b. Jesus ()
- c. Judas ()

2. Wer ist der Auftraggeber?

- a. Hohepriester Kaiphas ()
- b. Pontius Pilatus ()
- c. Nikodemus ()

3. Liegt ein Verbrechen vor?

- a. ja ()
- b. nein ()

4. Warum ist es schwierig, den Gesuchten zu finden?

- a. Er hat keinen festen Wohnsitz. ()
- b. Er zeigt sich nur selten. ()
- c. Er versteckt sich. ()

5. Vor was haben die Verantwortlichen Angst?

- a. Dass Jesus ein Selbstmordattentäter sein könnte. ()
- b. Dass die Menschenmenge den Gesuchten schützt, wenn sie ihn verhaften, es zu einem Aufruhr kommen könnte und die Römer deshalb das Volk bestrafen ()
- c. Dass die Römer sie bestrafen, wenn sie Jesus verhaften. ()

6. Jemand hat sich aufgrund eines Streites gemeldet. Er ist bereit, Hinweise für die Ergreifung des Gesuchten zu geben. Findet heraus, wer sich gemeldet hat. Dazu müsst ihr die Geheimschrift lösen. Es ist ...

- a. Judas ()
- b. Johannes ()
- c. Jakobus ()

7. Wie viel Geld bekommt der Verräter?

- a. 10 Silberlinge ()
- b. 20 Silberlinge ()
- c. 30 Silberlinge ()

Sucht hier eure Belohnung:

1

2

3

4

5

6

7

Druckvorlage Puzzle (in die gewünschte Anzahl von Puzzleteilen schneiden)

Jesus sagt:

**„Was ihr einem meiner geringsten Brüder getan habt,
das habt ihr mir getan.“**

(Matthäus 25,40)